

TÄTIGKEITSBERICHT 2025

Industrieverband
Solothurn
und Umgebung



WORT DES PRÄSIDENTEN

Geschätzte Damen und Herren, geschätzte Mitglieder

2025 war für die Industrie im Kanton Solothurn erneut ein sehr anspruchsvolles Jahr mit aussergewöhnlich herausfordernden Rahmenbedingungen. Während einige Unternehmen weiterhin unter hoher Auslastung arbeiteten, kämpften viele andere mit anhaltender Unterauslastung. Eine ausgeglichene Situation war selten. Flexibilität, Agilität und unternehmerische Anpassungsfähigkeit waren mehr denn je gefragt.

Die internationalen Unsicherheiten dämpften in vielen Branchen weiterhin die wirtschaftliche Erholung. Insbesondere die Maschinen, Elektro und Metallindustrie sah sich mit einer nur zögerlich anziehenden Nachfrage konfrontiert. Diese Entwicklung war auch in der Solothurner Industrie deutlich spürbar. Die Nachfrage aus dem wichtigsten Absatzmarkt Deutschland blieb schwach und erschwerte die Planbarkeit für zahlreiche Unternehmen zusätzlich.

Gleichzeitig blieb die Kostensituation angespannt. Zwar haben sich die Energiepreise teilweise normalisiert, doch die weiterhin hohen Produktionskosten sowie der erstarkte Schweizer Franken belasteten die Wettbewerbsfähigkeit sowohl im Export als auch gegenüber ausländischen Importprodukten erheblich. Viele Unternehmen setzten deshalb ihre Effizienzprogramme konsequent fort und investierten gezielt in Automatisierung, Prozessoptimierung und die Stärkung resilienter Lieferketten durch eine stärkere lokale Beschaffung. Auch die Cybersicherheit der Unternehmen sowie ihrer Produkte erfordert weiterhin substanzielle Investitionen.

Trotz des anspruchsvollen Umfelds hielten Zukunftstechnologien wie künstliche Intelligenz, das Internet of Things und Industrie 4.0 zunehmend Einzug in den Betriebsalltag. Gleichzeitig hat sich der

Fachkräftemangel in einzelnen Bereichen, insbesondere bei Büro und Administrationsfunktionen, teilweise entschärft, während der Bedarf an qualifizierten technischen Fachkräften unverändert hoch bleibt. Gerade hier zeigt sich die Stärke des dualen Bildungssystems, ein zentraler Wettbewerbsvorteil gegenüber vielen anderen Industrienationen. Entsprechend investierte die Solothurner Industrie auch 2025 gezielt in die Berufsbildung sowie in die Weiterbildung ihrer Mitarbeitenden.

Auch im Bereich Nachhaltigkeit wurden weitere Fortschritte erzielt. Zahlreiche Unternehmen intensivierten ihre Anstrengungen zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Reduktion von Emissionen. Damit reagieren sie nicht nur auf regulatorische Anforderungen, sondern auch auf die steigenden Erwartungen von Kunden, Partnern und Märkten.

Trotz aller Herausforderungen zeigte sich die Solothurner Industrie im Jahr 2025 robust, innovativ und anpassungsfähig. Unsere Unternehmen bewiesen einmal mehr unternehmerischen Mut, technologische Stärke und eine klare Zukunftsorientierung.

INVESO unterstützte diese Entwicklung aktiv durch Vernetzung, Interessenvertretung und gezielte Initiativen im Austausch zwischen Industrie, Politik, Verwaltung und Bildung.

Für diese wertvolle Zusammenarbeit danke ich allen Beteiligten herzlich. Lassen Sie uns diesen Weg auch 2026 gemeinsam weitergehen und den Industriestandort Solothurn nachhaltig stärken.

Alex Naef | Präsident

FINANZEN

JAHRESRECHNUNG 2025 & BUDGET 2026

Erfolgsrechnung	Budget 2026	2025	2024
Total Ertrag	73 500.00	99 159.39	81 650.00
Total Aufwand	72 895.00	98 205.93	81 228.84
Gewinn	605.00	953.46	421.16
Bilanz		2025	2024
Total Aktiven	91 259.47	84 654.47	104 447.31
Total Passiven	91 259.47	84 654.47	104 447.31

Alle Anlässe und Projekte konnten wie geplant umgesetzt werden. Dank der sorgfältigen Planung und effizienten Umsetzung liessen sich die Kosten auf einem tiefen Niveau halten. Insbesondere wurden die Ausgaben für die IBLive überprüft und für die Ausgabe 2025 gezielt optimiert.

HR-GRUPPE

Die HR-Gruppe des INVESO blickt auf ein Jahr 2025 mit insgesamt sechs Veranstaltungen zurück, die den fachlichen Austausch und die Weiterbildung in den Mitgliederfirmen förderten.

Das Jahr begann am 20. Januar mit einem Arbeitsrechtsseminar, bei dem die Teilnehmenden ihre Kompetenzen zu aktueller Rechtsprechung, neue fortschrittliche Anstellungsbedingungen sowie zum Umgang mit Konflikten am Arbeitsplatz erweiterten. Im Frühling fanden die drei Seminare zur Vorbereitung auf die Pensionierung statt, die mit insgesamt 88 Teilnehmenden erneut sehr gut besucht waren. Ein besonderes Highlight war das Impulsreferat am 3. September zum Thema «Generation Z – Führungskräfte von Morgen» mit dem Experten Yannik Blättler. Hier wurden wertvolle Einblicke in die Erwartungen der

neuen Generation an die Arbeitswelt vermittelt.

Die beiden Vorstandssitzungen am 29. April bei der Scintilla AG und am 15. Oktober bei der Vogt-Schild Druck AG dienten dem intensiven Austausch über vielfältige HR-Themen wie Betriebliches Gesundheitsmanagement, Rekrutierung von Kadermitarbeitenden, Restrukturierungen, Abwicklung von Kurzarbeit, Benefits und Verpflegungskonzepte sowie der Planung zukünftiger Aktivitäten.

Aktuelle und geplante Veranstaltungen sind unter www.inveso.ch > Veranstaltungen / HR-Gruppe abrufbar.

Julia Spieler | Leiterin HR-Gruppe

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

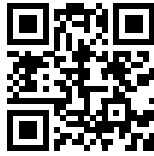
2025 fand die Generalversammlung von INVESO im Sommerhaus de Vigier in Solothurn statt. Unter dem Titel «Wirtschaftspolitik in Zeiten des Protektionismus» diskutierten führende Vertreter der regionalen Industrie über Handelsbarrieren, die Wettbewerbsfähigkeit des Industriestandorts Schweiz und die Rolle des Staates in der Industriepolitik. Auf dem Podium standen Thomas Nägelin, Patrick Puddu, Michael Merkle und Alex Naef unter der Moderation von Fabian Schäfer. Deutlich wurde, dass direkte staatliche Eingriffe kritisch beurteilt werden, während gute Rahmenbedingungen, Innovationsförderung und verlässliche Beziehungen zur EU als zentrale Erfolgsfaktoren gelten.

Vom 25. bis 28. März fand die IBLive Solothurn an sechs Standorten in der Region statt. Über 1800 Schülerinnen und Schüler erhielten Einblick in mehr als 30 Industriebetriebe und konnten die Berufswelt praxisnah erleben. Dank des grossen Engagements der beteiligten Unternehmen und Organisatoren leistete der Anlass erneut einen wichtigen Beitrag zur Nachwuchsförderung und zur Sicherung des Fachkräftebedarfs.

Am 25. Juni konnten rund 130 Absolventinnen und Absolventen der industriellen Lehrberufe im Kanton Solothurn ihre Diplome entgegennehmen. Die Lehrabschlussfeier in der Kiesofenhalle auf dem Attisholz Areal in Riedholz wurde dank grosszügiger Unterstützung von Sponsoren und Supportern nahezu vollständig finanziert. Gleichzeitig bedeutet die Organisation dieses Anlasses für den Milizverband INVESO einen erheblichen Aufwand. Die geplante Übergabe der Verantwortung an die OdA beziehungsweise Swissmechanic konnte im Berichtsjahr noch nicht umgesetzt werden.

Am 20. November lud der INVESO gemeinsam mit der Glutz AG zum Industrietag nach Solothurn. Das traditionsreiche Familienunternehmen gewährte spannende Einblicke in die Herstellung moderner Schliess- und Sicherheitstechnik. Regierungsrätin Sibylle Jeker betonte die Anpassungsfähigkeit und Innovationskraft der Solothurner Industrie, während Alex Naef die Bedeutung starker Industrieunternehmen für die Zukunftsfähigkeit des Standorts Solothurn hervorhob.

Weitere Fotos der INVESO-Events



GREMIEN 2025

VORSTAND



Präsident / Kassier

Alex Naef
CEO HESS AG



Vize-Präsidium/Events

Dr. Markus Borer
Geschäftsführer
Borer Chemie AG



Cécile Ebner
HR Director
Itema (Switzerland) Ltd.



Roger Huber
Co-Geschäftsleiter
AEK AG



Kurt Jäggi
Leiter HR Glutz AG



Ute Lepple
Direktorin
Scintilla AG/Bosch



Lernfabrik

Michael Merkle
CEO Agathon AG



Simon Michel
CEO Ypsomed AG



Thomas Nägelin
CEO Fraisa SA



Politik

Daniel Probst
Direktor Solothurner
Handelskammer



Patrick Puddu
CFO
Stahl Gerlafingen AG



Michel Racine
Senior Director Strategic
Collaboration Supply
Chain DePuy Synthes
Companies



Rolf Steiner
Geschäftsführer
Vogt-Schild Druck AG



Lehrabschlussfeier

Sven Zybelle
Business
Management Director
Jabil Manufacturing GmbH

HR-GRUPPE



Julia Spieler
Leiterin HR
Scintilla AG/Bosch



Cécile Ebner
HR Director
Itema (Switzerland) Ltd.



Fabienne Hofer-Bollin
HR Manager
Jabil Switzerland
Manufacturing GmbH



Kurt Jäggi
Leiter HR Glutz AG



Thomas Kaufmann
Leiter HR Fraisa SA



Joana Lenhard
HR Manager
mylife Diabetescare



Sabrina Löpfe
HR Business Partner
Borer Chemie AG



Christian Mamie
Leiter HR
Agathon AG



Mauro Pellandini
Head of
Human Resources
Ypsomed AG



Benjamin Ryf
HR Director
Stahl Gerlafingen AG



Nicole Abt
Head of HR
Schaerer AG



Daniela Schnider
Personalleiterin
Vogt-Schild Druck AG



Dieter Trächsel
HR Manager
BKW Engineering



Christoph Wenger
Leiter Personal
HESS AG

EVENTS



Marlene Koeltz
Borer Chemie AG

SEKRETARIAT



Michel Birchmeier
IBLive
HESS AG

BUCHHALTUNG



Franziska Strub
HESS AG